



SoVD Dedenhausen auf großer Fahrt

Die Gesundheit vieler Menschen läßt sich durch Geselligkeit und schöne Erlebnisse positiv beeinflussen. Diese Erkenntnis nahm sich der SoVD-Ortsverband Dedenhausen zu Herzen und organisierte deshalb am 18.08. eine Busfahrt in die Lüneburger Heide. Ein großer moderner Reisebus der Firma Grund-Touristik war voll ausgebucht. Die Teilnehmer trafen sich morgens um 9 Uhr an der alten Molkerei in Dedenhausen. Diejenigen, die nicht mehr gut zu Fuß waren, wurden gebracht. Insgesamt war die Gruppe aus SoVD-Mitgliedern und Gästen im Alter und in der Vitalität bunt gemischt. Nachdem Getränke sowie Käse und Wurstwaren vom örtlichen Frischdienst im Bus verstaut waren, startete die Bildungs- und Erholungsfahrt bei bestem Wetter. Während der Fahrt sorgte der SoVD-Vorstand für die Verteilung einer zünftigen Brotzeit. Dabei fanden freundschaftliche Gespräche statt und bei Musik und Gesang entstand eine lebhaftige Stimmung. Der 1.Vorsitzende, Söhnke Leßmann, lobte in seiner Begrüßung die hervorragende Zusammenarbeit des gesamten SoVD-Vorstandes und den Einsatz des Ehrenvorsitzenden Willi Schmolke zur Vorbereitung der Fahrt.

Das erste Ziel erreichte der Bus in Niederhaverbeck in der Gemeinde Bispingen. Dort wurde eine Führung im Naturinformationszentrum der Stiftung Naturschutz Lüneburger Heide angeboten. Hier gab es viel Interessantes aus der Welt der Bienen zu erfahren, z.B. wie eine Imkerei funktioniert und welche Bedeutung die Bienen für den Menschen haben. Mit diesem Wissen im Gepäck ging es zum Mittagessen ins Hotel Bokelmann. Die Teilnehmer hatten bereits während der Busfahrt aus einer Auswahl von vier Gerichten ihr persönliches Menü ausgesucht. Nachdem sich alle gestärkt hatten, fuhr die SoVD-Gruppe, verteilt auf drei Pferdewagen, direkt in die Heidefläche des Naturschutzgebietes. Da die Dedenhäuser erst kurz zuvor bei sich zu Hause die Gewalt eines Gewittersturms erlebt hatten, waren alle froh, dass hier die Bäume verschont geblieben waren und trotz des warmen Sommers die Heide, wenn auch nicht so üppig wie in feuchten Jahren, blühte. Die gesellige Kutschfahrt durch die offene und stille Heidelandschaft war für viele ein besonders schönes Naturerlebnis.

Nach dem Aufenthalt in der frischen Luft freuten sich die Teilnehmer auf eine Pause mit Kaffee und Kuchen. So gestärkt machte sich die Gruppe anschließend auf den Heimweg. Unterwegs berichtete Söhnke Leßmann, der selber eine kleine Imkerei betreibt, noch weiteres Wissenswertes über die Bienen und über die Bedeutung und Aufgaben des SoVD's.

Am Ende der Veranstaltung waren alle zufrieden. Ein Teilnehmer schlug sogar vor, dass man doch mal über eine 2-Tagestour nachdenken solle. Sicher ist, dass auch nächstes Jahr eine vergleichbare Fahrt stattfinden soll. Als nächstes hat der SoVD für den 15.09.2018 eine Radtour geplant.

